

# MITTEILUNGSBLATT

DER

## Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 3. Juli 2009

36. Stück

---

160. Verlautbarung der Änderung des Studienplans vom 20. Juni 2008 für das Diplomstudium der Zahnmedizin an der Medizinischen Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 20. Juni 2008, 32. Stück, Nr. 160

160. Verlautbarung der Änderung des Studienplans vom 20. Juni 2008 für das Diplomstudium der Zahnmedizin an der Medizinischen Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 20. Juni 2008, 32. Stück, Nr. 160

## **Studienplan (Curriculum) für das Diplomstudium der Zahnmedizin**

### **1 Aufbau des Studiums**

#### **1.1 Dauer und Gliederung des Studiums**

Das Diplomstudium Zahnmedizin dauert 12 Semester und umfasst ein Gesamtstundenausmaß von 218 Semesterstunden. Davon entfallen 208 Semesterstunden auf Pflichtfächer und 10 Semesterstunden auf freie Wahlfächer. Dreiundsiebzig Semesterstunden (33 %) werden in Form von Praktika, Seminaren oder Kleingruppenunterricht abgehalten. Weiters ist im 3. Studienabschnitt ein Praktikum im Ausmaß von insgesamt 72 Wochen zu absolvieren. Bei diesem Praktikum handelt es sich um keine Lehrveranstaltung im Sinne des § 7 UniStG<sup>1</sup>. Die Vizerektorin/der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ hat dafür Sorge zu tragen, dass diese 72 Wochen Praktikum zu großen Teilen außerhalb der lehrveranstaltungsfreien Zeit stattfinden werden. Dieses Praktikum unterliegt den Bestimmungen der Satzung der Medizinischen Universität Innsbruck betreffend den Umfang der lehrveranstaltungsfreien Zeit (§2 (3)). Das Studium ist in 3 Studienabschnitte gegliedert; davon umfasst der 1. Studienabschnitt zwei Semester, der 2. Studienabschnitt vier Semester und der 3. Studienabschnitt sechs Semester.

#### **1.2 Studienbeginn**

Der Studienplan ist dahingehend ausgelegt, dass nur bei Studienbeginn in einem Wintersemester die Pflichtlehrveranstaltungen in ihrer zeitlichen Abfolge aufeinander abgestimmt sind. Den Studierenden, die ihr Studium im Sommersemester beginnen, wird empfohlen im ersten Semester freie Wahlfächer zu absolvieren. Dazu werden freie Wahlfächer angeboten, die der Vorbereitung für das Studium dienen.

#### **1.3 Die Studieneingangsphase**

In der Studieneingangsphase sind Lehrveranstaltungen von 9,7 Semesterstunden vorgesehen, die sowohl die Diplomstudien Human- und Zahnmedizin betreffen, als auch das Tätigkeitsfeld der AbsolventInnen dieser Studien in der medizinischen Praxis und Wissenschaft besonders kennzeichnen. Die Studieneingangsphase weist auf die an Studierende und in weiterer Folge an ÄrztInnen gestellten Anforderungen hin.

#### **1.4 Wissenschaftliche Ausbildung und Erziehung zu lebenslangem Lernen**

Im problemorientierten Kleingruppenunterricht des 2. Studienabschnitts (Wahlelemente) sollen die Studierenden lernen, spezielle theoretische bzw. praktische Fragestellungen der klinischen Medizin und Zahnmedizin oder medizinischen/zahnmedizinischen Grundlagenforschung selbständig zu erarbeiten. Als Grundlage für diesen Unterricht dienen den Studierenden Vorlesungen über die Methoden der Medizinischen Wissenschaft, Biostatistik, Bioethik, sowie Lehr- und Lernmethoden im 1. Studienabschnitt und dem 1. Teil des 2. Studienabschnitts. Die Studierenden haben zu dokumentieren, dass sie in der Lage sind, sich in einer von ihnen gewählten diagnostischen oder therapeutisch relevanten Fragestellung ständig durch Heranziehung adäquater Informationsquellen auf dem aktuellen Stand des Wissens zu halten. Damit soll sowohl die Kompetenz als auch die gewünschte positive Grundeinstellung zu lebenslangem Lernen erreicht werden.

---

<sup>1</sup> Anmerkung: Die Einfügung dieses Satzes wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in seinem Schreiben vom 17. 06. 02 (GZ52.354/23-VII/D/2/2002) als Bedingung für die Nichtuntersagung gefordert. Dieser Satz ist daher nicht Bestandteil des vom Senat beschlossenen Textes.

## **1.5 Praxisorientierung – Klinische Ausbildung**

Die klinisch-praktische Ausbildung an der Universitätsklinik beginnt bereits im 1. Studienabschnitt und wird aufbauend in allen Abschnitten durchgeführt. Besonders im 3. Studienabschnitt wird die praktisch-zahnärztliche Ausbildung sehr betont, da mit Abschluss des Studiums die Befähigung zur Ausübung des zahnärztlichen Berufes erlangt wird. Damit soll sichergestellt werden, dass handlungskompetente ZahnmedizinerInnen ausgebildet werden.

## **1.6 Unterricht während der zahnärztlichen Ausbildung**

Der Unterricht während der spezifischen zahnärztlichen Ausbildung (3. Studienabschnitt, 7. – 12. Semester) stellt eine Kombination von manuellen Übungen, klinischen Praktika und klinischen Vorlesungen dar. Dabei wird den Studierenden die Möglichkeit einer kontinuierlichen und unmittelbar am Patienten stattfindenden praktischen zahnärztlichen Ausbildung geboten. Diese Ausbildung dient auch zur Vorbereitung auf den praktischen Teil der Diplomarbeit.

## **1.7 Prüfungssystem**

Prüfungen sind methodisch so gestaltet, dass sie möglichst objektiv, reliabel und valide sind. Für jede Unterrichtsstunde werden von den jeweiligen FachvertreterInnen Lehrinhalte erstellt und öffentlich zugänglich gemacht. Diese sollen den Lehr- und Lernstoff genau definieren, aber keine Skripten darstellen, die die Lehrbücher ersetzen. Das Überprüfen des Erreichens der verschiedenartigen Lernziele (Wissen, Fertigkeiten und Einstellungen) erfordert den gezielten Einsatz unterschiedlicher Prüfungsmethoden. Unterricht und Prüfungen finden in integrierter Form statt. Die Zahl der Prüfungen mit Konsequenzen für den Studienfortschritt (= „summative integrierte Prüfungen“, SIP<sup>2</sup>) wird klein gehalten. Zur Steuerung des Lernprozesses und zur Selbstevaluierung im ersten Studienjahr wird eine „formative integrierte Prüfung 1“ (FIP 1) als Lehrveranstaltung mit immanem Prüfungscharakter durchgeführt.

Zur weiteren Selbstevaluierung des einzelnen Studierenden und zum orientierenden internationalen und nationalen Vergleich des Wissenstandes der Studierenden werden geeignete international standardisierte, formative Überprüfungen des Lernfortschritts (z.B. der Progresstest Medizin) als Lehrveranstaltung mit immanem Prüfungscharakter durchgeführt.

Alle verantwortlichen FachvertreterInnen werden in die Vorbereitung und in die Leistungsbeurteilung der jeweiligen Prüfung entscheidend miteinbezogen. Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ erstellt im Einvernehmen mit den einzelnen FachvertreterInnen einen Schlüssel, der gewährleistet, dass eine erfolgreiche Absolvierung einer SIP auch eine erfolgreiche Absolvierung in einzelnen Disziplinen beinhaltet.

## **1.8 Lehrveranstaltungen zur Geschlechterforschung**

In Zusammenarbeit mit postsekundären Bildungseinrichtungen werden während des Studiums Lehrveranstaltungen angeboten, in denen die für die Prävention, Diagnose und Therapie von Erkrankungen relevanten geschlechter-spezifischen Unterschiede gelehrt werden. Dabei wird insbesondere auch auf die besonderen Bedürfnisse und Aufgaben von Frauen als PatientInnen und ÄrztInnen, Fragen der Gleichbehandlung im Gesundheits- und Sozialsystem sowie der Krankenversorgung eingegangen. Dazu wird zum einen ein Modul „Gender Medizin“ von einer Semesterstunde im zweiten Studienabschnitt angeboten. Weiters werden diese in die integrierten Module des 2. Studienabschnitts im Umfang von bis zu 1 SSt eingebracht.

## **1.9 Semesterstunden (SSt)**

Der Umfang der Lehrveranstaltungen wird in Semesterstunden (SSt) angegeben. Entsprechend der mittleren Dauer eines Semesters (15 Wochen) bedeutet „eine Semesterstunde“ 15-mal eine akademische Unterrichtsstunde zu je 45 Minuten.

---

<sup>2</sup> **Abkürzungen:** FIP: formative integrierte Prüfung; SIP: summative integrierte Prüfung;

## **1.10 Blockveranstaltungen**

Ein Teil des Unterrichts findet in zeitlich und inhaltlich strukturierten, aufeinander aufbauenden Themenblöcken statt. In diesen erfolgt der Unterricht in den unten angeführten Lehrveranstaltungsformen. Die Themenblöcke werden von Lehrveranstaltungen begleitet, in denen der Bezug zwischen dem in Lehrveranstaltungen erworbenen Wissen und der praktischen Tätigkeit hergestellt und entsprechende zahnärztliche Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernt werden.

## **1.11 Ergänzungsprüfungen**

Laut §4 (1) UBVO 1998 muss für die Studienrichtungen Humanmedizin und Zahnmedizin vor vollständiger Ablegung der 1. Diplomprüfung die Zusatzprüfung in Latein positiv abgelegt werden.

# **2 Arten von Lehrveranstaltungen**

## **2.1 Pflichtfächer**

Damit werden jene für alle Studierenden der Zahnmedizin laut Studienplan verpflichtenden Lehrveranstaltungen bezeichnet.

## **2.2 Wahlfächer**

Im 2. Studienabschnitt haben die Studierenden im Rahmen des problemorientierten Kleingruppenunterrichts aus verschiedenen Wahlfächern zu wählen. Diese sind unter Punkt 5.2 aufgelistet. Die Lehrveranstaltungen dieser Wahlfächer stellen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter dar.

## **2.3 Freie Wahlfächer**

Die Studierenden des Diplomstudiums Zahnmedizin sind verpflichtet, im Laufe des Studiums freie Wahlfächer im Umfang von 10 Semesterstunden erfolgreich zu absolvieren. Dabei können die Studierenden frei aus den Lehrveranstaltungen aller anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen wählen. An der Medizinischen Universität Innsbruck werden ebenfalls - von der Vizerektorin / dem Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. dem studienrechtlichen Organ zu bewilligende - freie Wahlfächer angeboten, die den Studierenden zur Vertiefung des Pflichtlehrangebotes besonders empfohlen werden. Es werden auch Lehrveranstaltungen angeboten, die der Vorbereitung für das Studium (Ergänzung zum 1. Studienabschnitt) dienen. Die freien Wahlfächer müssen vor Absolvierung der letzten mündlichen Gesamtprüfung absolviert worden sein. Pflichtlehrveranstaltungen (siehe 2.1) und Wahlfächer (siehe 2.2) des gewählten Studiums werden nicht als freie Wahlfächer anerkannt. Lehrveranstaltungen, die der Vorbereitung auf Ergänzungsprüfungen dienen, bzw. Ergänzungsprüfungen selbst werden nicht als freie Wahlfächer anerkannt.

# **3 Unterrichtsformen**

Der Ausbildungsplan des Diplomstudiums Zahnmedizin sieht unterschiedliche Arten von Lehrveranstaltungen sowie Formen des selbstständigen Wissenserwerbs vor, in denen sich die Studierenden umfassende medizinische Kenntnisse und die entsprechend dem Qualifikationsprofil geforderten berufsrelevanten praktischen Fertigkeiten aneignen. Je nach Inhalt und Ausbildungsziel werden folgende Arten von Unterrichtsformen unterschieden:

## **3.1 Vorlesungen (VO)**

Sie dienen der Einführung in Grundkonzepte und Systematik, dem Aufzeigen des wissenschaftlichen Hintergrundes, der Förderung vernetzten und Fächer übergreifenden Denkens, der Erklärung von komplizierten Sachverhalten und deren klinischer Relevanz.

### 3.2 Seminare (SE)

Sie stellen eine wichtige Ausbildungsmethode für den Wissenserwerb dar, wobei durch aktive Mitarbeit der Studierenden in Kleingruppen vor allem die Fähigkeit erlernt wird, das erworbene Wissen bei der Analyse und Lösung von Fragestellungen anzuwenden. Diese Unterrichtsform soll vor allem die eigenständige Auseinandersetzung mit theoretischen Problemen auf wissenschaftlicher Basis und Schlüsselqualifikationen wie z.B. Teamfähigkeit fördern.

Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ kann in der Phase, in der Lehrveranstaltungen sowohl für den alten als auch für den neuen Studienplan angeboten werden müssen, bis zu 30% der Semesterstundenanzahl für Seminare als Vorlesung anbieten.

### 3.3 Praktika (PR)

Sie dienen der Aneignung von praktischen zahnärztlichen Fertigkeiten zur Vorbereitung auf die spätere berufliche Praxis. In klinischen Praktika beteiligen sich die Studierenden an Krankheitsprävention, Diagnostik und Therapie auf Ambulanzen und Stationen der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie erlernen so zahnmedizinische Fähigkeiten und Fertigkeiten für die berufliche Praxis, sowie ärztliche Haltungen im klinischen Routinebetrieb. Praktika, deren Inhalte und zeitliche Durchführung aufeinander abgestimmt sind, werden als Teile einer Lehrveranstaltung durchgeführt. Die Teile sind im Anhang A1 (Übersicht über die Lehrveranstaltungen) mit Name und Umfang auszuweisen.

Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ kann in der Phase, in der Lehrveranstaltungen sowohl für den alten als auch für den neuen Studienplan angeboten werden müssen, bis zu 30% der Semesterstundenanzahl für Praktika als Vorlesung anbieten.

### 3.4 Vorlesungen verbunden mit Übungen (VU)

Sie stellen eine Kombination aus Vorlesungen und Demonstrationen, Patientenvorstellungen bzw. praktischen Übungen dar.

#### Übersicht über die 3 Studienabschnitte

| Diplomstudium Zahnmedizin             |                 |             |              |
|---------------------------------------|-----------------|-------------|--------------|
| Studienabschnitt<br>(Semester*)       | Semesterstunden |             |              |
|                                       | VO              | PR/SE/VU    | Gesamt       |
| 1. Studienabschnitt (1.+2. Semester)  | 30              | 10,2        | 40,2         |
| 2. Studienabschnitt (3.-6. Semester)  | 67              | 34,1        | 101,1        |
| 3. Studienabschnitt (7.-12. Semester) | 38              | 29          | 67           |
| Summe Pflicht- und Wahlfächer         | <b>135</b>      | <b>73,3</b> | <b>208,3</b> |
| Freie Wahlfächer                      |                 |             | 10           |
| <b>Gesamtsumme</b>                    |                 |             | <b>218,3</b> |

Die Semestereinteilung bezieht sich auf den von der Vizerektorin / dem Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. dem studienrechtlichen Organ empfohlenen Stundenplan. Alle Semesterangaben im folgenden Text beziehen sich auf diese Semestereinteilung.

## 4 Der 1. Studienabschnitt

In den zwei Semestern des ersten Studienabschnitts sind Pflichtfächer im Ausmaß von 40,2 Semesterstunden vorgesehen. Folgende vorgeschriebenen Vorlesungen (VO), Praktika (PR) und Seminare (SE) sind zu absolvieren:

### Übersicht über die Pflichtfächer des 1. Studienabschnitts<sup>3</sup>

| Titel  | Semester     | Semesterstunden |             |             |
|--|--------------|-----------------|-------------|-------------|
|  |              | VO              | PR/SE       | Gesamt      |
| Modul 1.01: Umgang mit kranken Menschen*                               | 1            | 5               | -           | 5           |
|  | 1 oder 2     | -               | 1           | 1           |
| Modul 1.02: Bausteine des Lebens I                                     | 1            | 9               | -           | 9           |
| Modul 1.03: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen I  | 1            | 1               | -           | 1           |
| Modul 1.04: Propädeutikum Medizinische Wissenschaft*                   | 1 oder 2     | 1,5             | 0,5         | 2           |
| Modul 1.05: Erste Hilfe*   | 1 oder 2     | 0,5             | 1,0         | 1,5         |
| Modul 1.06: Bausteine des Lebens II                                    | 2            | 11,5            | -           | 11,5        |
|  | 1 und/oder 2 | -               | 7,5         | 7,5         |
| Modul 1.07: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen II | 2            | 1,5             | -           | 1,5         |
| Modul 1.08: FIP 1 *  | 2            | -               | 0,2         | 0,2         |
| <b>Summe 1. und 2. Semester</b>  |              | <b>30</b>       | <b>10,2</b> | <b>40,2</b> |

Sämtliche Praktika stellen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter dar.

Folgende Pflichtfächer (in der Tabelle mit \* markiert) im Ausmaß von insgesamt 9,7 Semesterstunden sind Teil der **Studieneingangsphase**:

- Modul 1.01: Umgang mit kranken Menschen,
- Modul 1.04: Propädeutikum Medizinische Wissenschaft,
- Modul 1.05: Erste Hilfe,
- Modul 1.08: FIP 1.

## 5 Der 2. Studienabschnitt

Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 2. Studienabschnitts ist die positive Absolvierung der 1. Diplomprüfung. (siehe auch 5.3)

Im 2. Studienabschnitt sind Pflichtfächer im Ausmaß von 95,8 Semesterstunden und Wahlfächer im Ausmaß von 5 Semesterstunden vorgesehen. Folgende vorgeschriebenen Vorlesungen (VO), Praktika (PR) und Seminare (SE) sind zu absolvieren, dabei werden die in der unten stehenden Übersicht als „Modul“ bezeichneten Lehrveranstaltungen als „integrierte Modullehrveranstaltungen“ verstanden:

<sup>3</sup> Die Lehrveranstaltungen zu den Pflichtfächern sind im Anhang aufgelistet.

### 5.1 Übersicht über die Fächer des 2. Studienabschnitts<sup>4</sup>

| Titel   | Semesterstunden |           |          |             |
|---|-----------------|-----------|----------|-------------|
|   | VO              | PR        | SE       | Gesamt      |
| <b>3. Semester</b>  |                 |           |          |             |
| Modul 2.01: Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers        | 9               | 9,5       | -        | 18,5        |
| Modul 2.02: Medizinische Wissenschaft                           | 1               | 0,5       | -        | 1,5         |
| Modul 2.03: Klinische und allgemeinmed. Falldemonstrationen III | 1,5             | -         | -        | 1,5         |
| Modul 2.04: Untersuchungskurs am Gesunden                       | 0,7             | -         | -        | 0,7         |
| Modul 2.38: Gender Medizin                                      | 1               |           |          | 1           |
| Zahnmedizinisches Propädeutikum I                               | 1               | -         | -        | 1           |
| Zahnmedizinisches Propädeutikum II                              | 1               | -         | -        | 1           |
| <b>Summe 3. Semester</b>  | <b>15,2</b>     | <b>10</b> | <b>-</b> | <b>25,2</b> |

| <b>4. Semester</b>  |             |            |          |             |
|---|-------------|------------|----------|-------------|
| Modul 2.04: Untersuchungskurs am Gesunden                               | -           | 0,8        | -        | 0,8         |
| Modul 2.05: Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit | 5,8         | 6          | -        | 11,8        |
| Modul 2.06: Ärztliche Gesprächsführung 1                                | 0,5         | -          | -        | 0,5         |
| Modul 2.07: Endokrines System   | 5           | -          | -        | 5           |
| Modul 2.08: Blut  | 3           | -          | -        | 3           |
| Modul 2.09: Grundlagen der Pathologie                                   | 1           | -          | -        | 1           |
| Modul 2.10: Klinische und allgemeinmed. Falldemonstrationen IV          | 1,5         | -          | -        | 1,5         |
| Modul 2.11: Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach)       | -           | -          | 1        | 1           |
| Zahnmedizinisches Propädeutikum III                                     | -           | 1          | -        | 1           |
| <b>Summe 4. Semester</b>  | <b>16,8</b> | <b>7,8</b> | <b>1</b> | <b>25,6</b> |

### 5.1 ff. Übersicht über die Fächer des 2. Studienabschnitts

| Titel   | Semesterstunden |            |          |             |
|---|-----------------|------------|----------|-------------|
|   | VO              | PR         | SE       | gesamt      |
| <b>5. Semester</b>  |                 |            |          |             |
| Modul 2.12: Infektion, Immunologie und Allergologie               | 7               | 1          | -        | 8           |
| Modul 2.13: Herz-Kreislaufsystem                                  | 6               | -          | -        | 6           |
| Modul 2.14: Atmung  | 3               | -          | -        | 3           |
| Modul 2.15: Niere und ableitende Harnwege                         | 3               | -          | -        | 3           |
| Modul 2.16: Grundlagen der Pharmakologie                          | 1               | -          | -        | 1           |
| Modul 2.17: Klinische Fertigkeiten und Untersuchungsmethoden 1    | -               | 3          | -        | 3           |
| Modul 2.18: Ärztliche Gesprächsführung 2                          | -               | 1,5        | -        | 1,5         |
| Modul 2.19: Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach) | -               | -          | 2        | 2           |
| <b>Summe 5. Semester</b>  | <b>20</b>       | <b>5,5</b> | <b>2</b> | <b>27,5</b> |

<sup>4</sup> Die Lehrveranstaltungen zu den Pflichtfächern sind im Anhang aufgelistet.

| 6. Semester  |           |             |            |              |
|--|-----------|-------------|------------|--------------|
| Modul 2.20: Nervensystem und menschliches Verhalten                                  | 7         | -           | -          | 7            |
| Modul 2.21: Ernährung und Verdauung  | 4         | -           | -          | 4            |
| Modul 2.23: Haut und Schleimhaut   | 4         | -           | -          | 4            |
| Modul 2.24: Klinische Fertigkeiten und Untersuchungsmethoden 2                       | -         | 3           | -          | 3            |
| Modul 2.25: Ärztliche Gesprächsführung 3   | -         | 1           | -          | 1            |
| Modul 2.26: Praktikum Mikroskopische Pathologie 1                                    | -         | 1,5         | -          | 1,5          |
| Modul 2.28: Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach)                    | -         | -           | 2          | 2            |
| <b>Summe 6. Semester</b>   | <b>15</b> | <b>5,5</b>  | <b>2</b>   | <b>22,5</b>  |
| In jedem Semester des 2. Studienabschnitts absolvierbar (keinem Semester zugeordnet) |           |             |            |              |
| Modul 2.39: Progresstest Medizin 1   |           |             | <b>0,3</b> |              |
| <b>SUMME 2. Studienabschnitt</b>   | <b>67</b> | <b>28,8</b> | <b>5,3</b> | <b>101,1</b> |

## 5.2 Wahlfächer des 2. Studienabschnitts

Liste der Wahlfächer<sup>5</sup>

| Wahlfächer des problemorientierten Kleingruppenunterrichts (POL): | Semester | SSt. |
|---|----------|------|
| Modul 2.11 Problemorientierter Kleingruppenunterricht             | 4.       | 1    |
| „Endokrines System“   |          | 1    |
| „Blut“  |          | 1    |
| Modul 2.19 Problemorientierter Kleingruppenunterricht             | 5.       | 2    |
| „Infektion, Immunologie und Allergologie“                         |          | 1    |
| „Herz-Kreislaufsystem“  |          | 1    |
| „Atmung“  |          | 1    |
| „Niere und ableitende Harnwege“                                   |          | 1    |
| Modul 2.28 Problemorientierter Kleingruppenunterricht             | 6.       | 2    |
| „Nervensystem und menschliches Verhalten“                         |          | 1    |
| „Ernährung und Verdauung“   |          | 1    |
| „Haut und Schleimhaut“  |          | 1    |

Im problemorientierten Kleingruppenunterricht (POL) der Semester 4 - 6 haben die Studierenden aus dem aufgelisteten Angebot 5 verschiedene Wahlfächer im Gesamtausmaß von 5 Semesterstunden zu wählen. Es wird empfohlen, im Semester 4 ein Wahlfach und in den Semestern 5 und 6 je 2 Wahlfächer zu absolvieren.

Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ kann durch entsprechende Maßnahmen eine gleichmäßige Verteilung innerhalb der Wahlfächer auf die verschiedenen Module herbeiführen, um eine optimale Auslastung zu erreichen.

Um die Durchführbarkeit zu gewährleisten bzw. um Studienzeitverzögerungen zu verhindern, können auf Vorschlag der Vizerektorin / des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. des studienrechtlichen Organs von den 5 Semesterstunden problemorientierten Kleingruppenunterrichts bis zu 2 in Vorlesungsstunden umgewandelt werden.

Die Wahlfächer stellen Seminare dar und sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter.

<sup>5</sup> Die Lehrveranstaltungen zu den Wahlfächern sind im Anhang aufgelistet.

### 5.3 Verfahren zur Vergabe der Plätze für Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerzahl

Im 2. und 3. Studienabschnitt sind Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Teilnehmerzahl vorgesehen, d.s. Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter und Praktika.

Die Festlegung der Teilnehmerzahl für solche Lehrveranstaltungen wird von der Vizerektorin / dem Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. dem studienrechtlichen Organ vorgenommen, ein Minimum von 275 Plätzen für das Studium der Human- und Zahnmedizin pro Studienjahr darf aber nicht unterschritten werden.

#### 5.3.1 Vergabemodus

Die Vergabe der Plätze erfolgt an 2 Stichtagen, wobei der 1. Stichtag der 31. Juli, der 2. der 20. September ist.

Die vorhandenen Plätze werden an jene Studierende vergeben, die am ersten Stichtag die höchste Punktezahl nach dem folgenden Bewertungssystem erreicht haben. Für den Fall, dass nach dem ersten Stichtag noch freie Plätze zur Verfügung stehen, werden diese an jene Studierende vergeben, die am zweiten Stichtag die höchste Punktezahl nach dem gleichen Bewertungssystem erreicht haben.

#### 5.3.2 Bewertungssystem

Um eine objektive Vergabe der Plätze für die bis zur Absolvierung der SIP 2 vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerzahl zu erreichen, gilt folgendes Bewertungssystem:

Zusätzlich zur SIP 1 können Punkte für die Bewertung der ersten Diplomprüfung aus (A) Lehrveranstaltungsprüfungen und (B) Beurteilungen von Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter erzielt werden. Das Ausmaß der aus (A) und (B) erzielbaren Punkte orientiert sich an der Benotung und dem Stundenumfang (in SSt) der Lehrveranstaltung und ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

| Lehrveranstaltung                                       | SSt | Punkte entspr. Benotung <sup>6</sup> : |   |   |   |
|---|-----|--|---|---|---|
|   |     | 1                                      | 2 | 3 | 4 |
| Umgang mit kranken Menschen (VO)                        | 5   | 10                                     | 6 | 4 | 2 |
| Umgang mit kranken Menschen (PR)                        | 1   | 10                                     | 6 | 4 | 2 |
| Propäd. medizinische Wissenschaften (PR)                | 0,5 | 5                                      | 3 | 2 | 1 |
| Erste Hilfe (PR)  | 1   | 10                                     | 6 | 4 | 2 |
| Bausteine des Lebens II (PR)                            |     |  |   |   |   |
| PR, Biochemie I   | 2   | 10                                     | 6 | 4 | 2 |
| PR, Biologie  | 1   | 5                                      | 3 | 2 | 1 |
| PR, Histologie  | 1   | 5                                      | 3 | 2 | 1 |
| PR, Physik  | 1   | 5                                      | 3 | 2 | 1 |
| PR, Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers Teil 1 | 2,5 | 15                                     | 9 | 6 | 3 |

#### Übergangsregelung:

Das oben stehende Bewertungsschema gilt ab der SIP 1 Ende Sommersemester 2008. Für Studierende mit Studienbeginn im Studienjahr 2006/07 oder früher, die das PR „Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1“ nicht vor der SIP 1 absolvieren konnten, wird die Lehrveranstaltungs-Prüfung UKM (VO) mit 25/15/10/5 Punkten berechnet. Diese Studierenden müssen das PR „Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1“ spätestens bis zur Anmeldung zur SIP 2 absolvieren.

<sup>6</sup>: 1, sehr gut; 2, gut; 3, befriedigend; 4, genügend; 5, nicht genügend; oder wenn zweckmäßig „mit Erfolg teilgenommen“ bei positiver Beurteilung bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“ bei negativer Beurteilung. Für „mit Erfolg teilgenommen“ wird die halbmaximale Punktezahl zugeteilt.

Die erreichbaren Punkte in der 1. Diplomprüfung setzen sich somit zusammen aus:

|  | <b>Punkte</b> | <b>Gewichtung</b> |
|--|---------------|-------------------|
| SIP 1 Punkte <sup>7</sup>                                  | 175           | 70%               |
| Lehrveranstaltungsprüfung VO „Umgang mit kranken Menschen“ | 10            | 4%                |
| Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter       | 65            | 26%               |
| <b>(maximal erreichbar)</b>                                | <b>250</b>    | <b>100%</b>       |

Für eine eventuelle Wartezeit nach bestandener 1. Diplomprüfung wird ein Bonus von 20 Punkten pro angefangenem Studienjahr vergeben.

### 5.3.3 weiteres Vorgehen

Ab der SIP 2 erfolgt die Reihung bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerzahl ebenfalls nach der erreichten Punkteanzahl, die sich aus einer analogen Berechnung der Ergebnisse der jeweils vorangegangenen SIP mit den dazugehörigen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter basierend auf entsprechenden Beschlüssen der Vizerektorin / des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. des studienrechtlichen Organs ergibt.

### 5.3.4 Verhinderung von Studienzeitverzögerung

In Beachtung, dass den bei einer Anmeldung zurückgestellten Studierenden keine Verlängerung der Studienzeit erwächst, wird folgendes festgelegt:

Studierenden, die trotz Erfüllung der Leistungskriterien, keinen Platz für eine Lehrveranstaltung mit beschränkter Teilnehmerzahl erhalten haben, können sämtliche andere Lehrveranstaltungen des 2. Studienabschnitts und die freien Wahlfächer (10 SSt) absolvieren.

## 5.4 Verfahren zur Vergabe der Plätze mit beschränkter Teilnehmerzahl im 3. Studienabschnitt Zahnmedizin

Im 3. Studienabschnitt stehen pro Studienjahr für die Lehrveranstaltungen (VO, VU, PR) insgesamt 25 Plätze zur Verfügung.

### 5.4.1 Vergabemodus

Die vorhandenen Plätze werden an jene Studierenden vergeben, die am 1. August eines jeden Jahres die höchste Punktezahl nach dem nachstehenden Bewertungssystem erreicht haben.

Das Bewertungssystem für das Verfahren zur Vergabe der Plätze (5.4) ist dem veröffentlichten Studienplan zu entnehmen, der für das unmittelbar der Testdurchführung folgende Studienjahr Gültigkeit hat.

### 5.4.2 Bewertungssystem:

1. theoretischer Teil des zahnmedizinischen Eingangstests (zahnmedizinisches Propädeutikum I, II): max. 300 Punkte,
2. praktischer Teil des zahnmedizinischen Eingangstests (zahnmedizinisches Propädeutikum III): max. 300 Punkte,
3. Wartezeit pro Jahr, wenn sowohl Eingangstest als auch SIP 3Z bzw. SIP 3 A bestanden wurden: 60 Punkte,
4. abgeschlossenes Diplomstudium der Humanmedizin bzw. abgeschlossenes Studium der Studienrichtung Medizin: 120 Punkte,
5. abgeschlossenes Doktoratstudium der medizinischen Wissenschaft mit einer Dissertation aus einem zahnmedizinisch relevanten Thema: 120 Punkte,
6. Prüfungsnoten für die mittels integrierter schriftlicher Gesamtprüfungen (SIP 1, SIP 2, SIP 3Z bzw. SIP 3A) absolvierten Diplomprüfungen im Zahnmedizinstudium: Punktevergabe nach unten stehender Tabelle.

<sup>7</sup> Die Leistung aus der SIP 1 ist zu bewerten: Erreichte Prozente (oberhalb der Bestehensgrenze) multipliziert mit 1,75.

7.

| Note/Prüfung                 | sehr gut | gut | befriedigend | genügend |
|------------------------------|----------|-----|--------------|----------|
| 1. Diplomprüfung             | 39       | 25  | 18           | 9        |
| 1. Teil der 2. Diplomprüfung | 39       | 25  | 18           | 9        |
| 2. Teil der 2. Diplomprüfung | 39       | 25  | 18           | 9        |

8. Famulatur von 4 Wochen in einem klinischen Fach: 1. bzw. 2. Famulatur von je 4 Wochen: je 20 Punkte, 3. bzw. 4. Famulatur von je 4 Wochen: je 10 Punkte. Insgesamt sind aus aus Famulaturen in klinischen Fächern somit 60 Punkte erzielbar.

## 6 Der 3. Studienabschnitt

Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnitts ist die abgelegte 2. Diplomprüfung und der bestandene zahnmedizinische Eingangstest.

Die Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnittes sind aufbauend eingerichtet, die zeitliche Abfolge ist daher unbedingt einzuhalten. Im dritten Studienabschnitt sind Pflichtfächer im Ausmaß von 67 Semesterstunden und ein 72-wöchiges Pflichtpraktikum vorgesehen. Folgende Vorlesungen (VO), Praktika (PR) und Vorlesungen/Übungen (VU) sind zu absolvieren:

### 6.1 Übersicht über die Pflichtfächer des 3. Studienabschnitts<sup>8</sup>

| Titel   | Semester | Semesterstunden |           |           | Stunden        |
|---|----------|-----------------|-----------|-----------|----------------|
|   |          | VO              | VU        | Gesamt    | 72-wöchiges PR |
| <b>6.1.1 7. und 8. Semester</b>                 |          |                 |           |           |                |
| Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I          | 7 - 8    | 3               | 1         | 4         |                |
| Zahnärztliche Chirurgie                         | 7 - 8    | 1               | 1         | 2         |                |
| Zahnerhaltungskunde/Parodontologie              | 7 - 8    | 8               |           | 8         |                |
| Zahnerhaltungskunde Übungen I                   | 7 - 8    |                 | 5         | 5         | 600            |
| Zahnersatzkunde I                               | 7 - 8    | 4               | 3         | 7         | 285            |
| Extraktionslehre einschließlich Anästhesiologie | 7        | 1               |           | 1         | 15             |
| Zahnärztliche Röntgenologie                     | 7 - 8    | 1               | 1         | 2         | 30             |
| <b>6.1.2 9. und 10. Semester</b>                |          |                 |           |           |                |
| Kieferorthopädie                                | 9 - 10   | 6               | 2         | 8         |                |
| Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II         | 9 - 10   | 4               | 2         | 6         | 150            |
| Zahnerhaltungskunde Übungen II                  | 9 - 10   |                 | 4         | 4         | 450            |
| Zahnersatzkunde II                              | 9 - 10   | 4               | 4         | 8         | 450            |
| Notfallmedizin für Zahnärzte                    | 9        | 1               |           | 1         |                |
| <b>6.1.3 11. und 12. Semester</b>               |          |                 |           |           |                |
| Kieferorthopädie                                | 11 - 12  |                 |           |           | 15             |
| Zahnerhaltungskunde Übungen III                 | 11 - 12  |                 | 2         | 2         | 285            |
| Zahnersatzkunde III                             | 11 - 12  | 2               | 4         | 6         | 600            |
| Gnathologische Diagnostik                       | 10       | 1               |           | 1         |                |
| Implantatprothetik                              | 11       | 1               |           | 1         |                |
| Planung komplexer Behandlungsfälle              | 12       | 1               |           | 1         |                |
| <b>Summe 7. bis 12. Semester</b>                |          | <b>38</b>       | <b>29</b> | <b>67</b> | <b>2880</b>    |

Sämtliche Lehrveranstaltungen stellen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter dar.

<sup>8</sup> Die Lehrveranstaltungen zu den Pflichtfächern sind im Anhang aufgelistet.

## 6.2 Praktikum (72-wöchiges Pflichtpraktikum)

Im 3. Studienabschnitt ist das Praktikum (PR) im Ausmaß von 72 Wochen (2880 Stunden) an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde zu absolvieren. Der Großteil der Lehrveranstaltungen wird im Sinne eines aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungsprogramms in Form von Blockveranstaltungen, bei Bedarf auch in der Lehrveranstaltungsfreien Zeit, abgehalten.

Das Praktikum findet an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde statt. Die Studierenden arbeiten überwiegend an Patient/Innen unter unmittelbarer Aufsicht und Anleitung von Universitätsassistent/Innen / Universitätslektor/Innen im klinischen Bereich. Sie erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten bei der Erstellung von Krankengeschichten, bei der Befunderhebung und Diagnostik, bei der Erarbeitung von Behandlungsplänen, bei der Durchführung von Therapieplänen, bei der Durchführung der praktischen Radiologie und Hygiene, sowie der Durchführung von praxisrelevanten Arbeiten im zahnärztlichen Labor.

Bei diesem Praktikum handelt es sich um keine Lehrveranstaltung im Sinne des § 7 UniStG<sup>9</sup>.

## 7 Diplomarbeit

Um die im Qualifikationsprofil definierten wissenschaftlichen Kompetenzen zu vermitteln, ist das Erstellen einer Diplomarbeit vorgesehen. Im Rahmen der Diplomarbeit haben die Studierenden eine eigenständige wissenschaftliche Leistung zu erbringen, um die Schlüsselqualifikation "Wissenschaftliches Denken und Arbeiten" (v. a. Literaturrecherche, Datenanalyse, kritische Bewertung der Literatur, Verfassung einer schriftlichen Arbeit, Datenpräsentation, kritische Diskussion und Vortragstechnik) und die Fähigkeit zum berufsbegleitenden Lernen zu entwickeln. Integrativer Bestandteil der Diplomarbeit ist die praktische Durchführung einer umfassenden zahnärztlichen Diagnostik und Behandlung am Patienten. Der/die Studierende hat nachzuweisen, dass er Diagnostik, Therapie und Therapiedurchführung selbständig beherrscht und dokumentieren kann.

Für Studierende, die das Doktoratsstudium der medizinischen Wissenschaft anstreben, werden auch experimentelle Arbeiten angeboten, sodass die Fähigkeit zu experimentellem Arbeiten bereits im Diplomstudium erlernt werden kann.

Die Diplomarbeit ist spätestens 6 Wochen vor Anmeldung zum Zweiten Teil der 3. Diplomprüfung zur Approbation abzugeben.

In der Diplomarbeit muss keine wissenschaftliche Neuheit entwickelt werden, sondern die DiplomandInnen weisen durch die Erstellung der Diplomarbeit ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten und zum eigenständigen Projektmanagement nach.

Die Studierenden sind berechtigt, das Thema vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen der zur Verfügung stehenden BetreuerInnen auszuwählen und dies durch die BetreuerInnen bestätigen zu lassen. Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ hat bei der Erstellung der Vorschlagsliste der BetreuerInnen auf die Qualität der Betreuung Wert zu legen.

---

<sup>9</sup> Anmerkung: Die Einfügung dieses Satzes wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in seinem Schreiben vom 17. 06. 02 (GZ52.354/23-VII/D/2/2002) als Bedingung für die Nichtuntersagung gefordert. Dieser Satz ist daher nicht Bestandteil des vom Senat beschlossenen Textes.

## 8 Prüfungsordnung

### 8.1 Prüfungsarten

Der Studienplan sieht folgende Arten von Prüfungen vor:

- Lehrveranstaltungsprüfungen,
- Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter,
- Gesamtprüfungen.

#### 8.1.1 Lehrveranstaltungsprüfungen

Lehrveranstaltungsprüfungen können als abschließende mündliche oder schriftliche Prüfung durchgeführt werden. Die Anmeldung zu Lehrveranstaltungsprüfungen erfolgt bei den LeiterInnen der Lehrveranstaltung.

#### 8.1.2 Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter

Die Beurteilung von Studierenden in Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter erfolgt nicht auf Grund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung, sondern aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Studierenden, laufender Beobachtung bzw. Überprüfung der Erfüllung einer ggf. vorgeschriebenen Anwesenheitspflicht.

Ist eine Lehrveranstaltung in aufeinander abgestimmten Teilen organisiert (s. Anhang A1), so ist das Bestehen aller Teile für ein Bestehen der Lehrveranstaltung erforderlich. Die Beurteilung erfolgt mit einer alle Teile umfassenden Gesamtbeurteilung.

Schriftlich begründete Fehlzeiten können innerhalb eines bestimmten Rahmens toleriert werden: ein Richtwert sind maximal 15 % der Dauer einer einzelnen Lehrveranstaltung; für Lehrveranstaltungen, die in aufeinander abgestimmten Teilen organisiert sind, gelten als Richtwert maximal 15 % der Dauer des jeweiligen Teils der Lehrveranstaltung.

Lehrveranstaltung zur Steuerung des Lernprozesses im ersten Studienjahr („Formativ integrierte Prüfung 1“, FIP 1): Im Seminar FIP 1 wird das Wissen über die Lehrinhalte des ersten Semesters mit der wissenschaftlich anerkannten Methode der „formativen Prüfung“ überprüft. Weiters dient die FIP 1 dem Kennenlernen des Prüfungsmodus der SIP. Sie ist somit als Lernunterstützung und nicht als Prüfung im Sinne des UG2002 zu verstehen. Das Ergebnis der FIP 1 wird nicht in die Punktwertung für die erste Diplomprüfung einbezogen. Die Teilnahme an der FIP 1 ist verpflichtend. Für Studierende, die aus einem schwerwiegenden Grund nicht an der FIP 1 teilnehmen können, wird ein Ersatztermin zur Verfügung gestellt. Die Lehrveranstaltung FIP 1 wird nur auf Grund der Teilnahme, nicht des Punktwertes der Auswertung beurteilt.

Lehrveranstaltungen im zweiten Studienabschnitt zur weiteren Selbstevaluierung und zum Vergleich des Wissenstandes der Studierenden („Progresstest Medizin 1“: PTM 1): Im Seminar „PTM 1“ werden international standardisierte, formative Überprüfungen des Lernfortschritts und Wissensstandes als Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter durchgeführt. Das Seminar findet in jedem Semester statt. Die einmalige Teilnahme am „PTM 1“ ist verpflichtend, wobei das Semester innerhalb des 2. Studienabschnitts frei wählbar ist. Mehrmalige Antritte im 2. Studienabschnitt sind nach Maßgabe möglich und können als freie Wahlfächer (insgesamt mit maximal 1,5 ECTS) angerechnet werden. Für Studierende, die aus einem schwerwiegenden Grund nicht am PTM teilnehmen können, wird ein Ersatztermin zur Verfügung gestellt. Die Seminare PTM 1 und 2 werden nur auf Grund der adäquaten Teilnahme, nicht auf Grund des erzielten Punktwertes, mit „mit Erfolg teilgenommen“ beurteilt. Die Beurteilungsgrundlagen für die adäquate Teilnahme sind von der Lehrveranstaltungsleiterin, vom Lehrveranstaltungsleiter festzulegen.

Übergangsbestimmung: Die Teilnahme an PTM 1 ist verpflichtend für Studierende, die im SS2009 oder danach den ersten Studienabschnitt beenden. Bei Studienverzögerung müssen ggf. Studierende, die im SS2011 oder danach den 2. Studienabschnitt beenden, den PTM 1 absolvieren.

### 8.1.3 Gesamtprüfungen

#### Summative integrierte Prüfung (SIP)

Summative integrierte Prüfungen sind schriftliche Gesamtprüfungen, in denen die Lehrinhalte definierter Studienabschnitte oder Teile von Studienabschnitten geprüft werden. Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten bzw. das studienrechtliche Organ kann festlegen, ob diese Prüfung an einem oder an mehreren Tagen innerhalb einer Woche abgelegt werden kann. Jedem Studierenden wird empfohlen, sich zu jedem Ersttermin anzumelden sowie am Ersttermin teilzunehmen. Auf die Punkte 1.7 und 5.3.1 wird hingewiesen.

#### 8.1.4 Zahnmedizinischer Eingangstest

Der zahnmedizinische Eingangstest findet im Sommersemester eines jeden Studienjahres statt. Voraussetzung für die Zulassung ist die abgeschlossene erste Diplomprüfung. Der zahnmedizinische Eingangstest gliedert sich in einen theoretischen und praktischen Teil. Die Inhalte werden in den Lehrveranstaltungen „zahnmedizinisches Propädeutikum I, II und III“ vermittelt.

Die Gesamtbeurteilung für den zahnmedizinischen Eingangstest hat „bestanden“ zu lauten, wenn mindestens 350 Punkte erreicht wurden, wobei in keinem der zwei Teilbereiche die Anzahl von 150 Punkten unterschritten werden darf. Wird die Gesamtpunktezahl von 350 Punkten nicht erreicht oder die in einem der zwei Teilbereiche die Anzahl von 150 Punkten nicht erreicht, hat die Gesamtbeurteilung „nicht bestanden“ zu lauten.

Für die Wiederholung des zahnmedizinischen Eingangstests gelten die Bestimmungen für die Wiederholung von Prüfungen sinngemäß.

### 8.2 Beurteilung des Studienerfolges

Wenn im Studienplan nicht anders festgelegt, gilt für die Bewertung der Prüfungen grundsätzlich die fünfteilige Notenskala.

### 8.3 Fehlerbereinigung

Nach jeder schriftlichen Prüfung soll innerhalb einer angemessenen Frist (in der Regel 2 Wochen) der vom studienrechtlichen Organ ernannte Prüfungssenat zusammentreten und die in einer festgelegten Frist eingebrachten Einwände und Kommentare der Studierenden behandeln, sowie nach abgehaltener Prüfung als nicht reliabel identifizierte Fragen aus der Beurteilung streichen.

## 9 Prüfungsordnung des Diplomstudiums Zahnmedizin

### 9.1 Erste Diplomprüfung

Die Prüfungen der ersten Diplomprüfung werden abgelegt

- (1) durch die erfolgreiche Absolvierung von **Lehrveranstaltungsprüfungen**,
- (2) durch die erfolgreiche Absolvierung der vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen mit immanen-tem Prüfungscharakter und
- (3) durch die erfolgreiche Absolvierung der Gesamtprüfung SIP 1.

#### 9.1.1 Lehrveranstaltungsprüfungen

##### 9.1.1.1 Vorlesung "Umgang mit kranken Menschen"

Diese Vorlesung bereitet die Studierenden für das Praktikum "Umgang mit kranken Menschen" (Lehre am Patienten) und das Praktikum "Erste Hilfe" vor. Die erfolgreiche Absolvierung dieser Vorlesung ist Voraussetzung für die Anmeldung zum Praktikum "Erste Hilfe" sowie das Praktikum des Moduls „Bausteine des Lebens II“. Der Erfolg des Besuchs der Vorlesung wird in einer schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung geprüft. Die Einteilung für die genannten Praktika erfolgt zuerst nach der Reihenfolge des Bestehens dieser Lehrveranstaltungsprüfung, sodann nach der Anzahl der erreichten Punkte. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los.

### **9.1.2 Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter**

Wenn die Zahl der Studierenden im ersten Semester des Diplomstudiums Zahnmedizin die Zahl der im zweiten Semester zur Verfügung stehenden Praktikumsplätze übersteigt, erfolgt die Einteilung nach der Anzahl der erreichten Punkte aus der Lehrveranstaltungsprüfung „Umgang mit kranken Menschen“.

#### *9.1.2.1 Umgang mit kranken Menschen (PR)*

#### *9.1.2.2 Erste Hilfe (PR)*

Voraussetzung für die Teilnahme ist die positiv absolvierte Lehrveranstaltungsprüfung "Umgang mit kranken Menschen" (9.1.1.1.).

#### *9.1.2.3 Propädeutikum Medizinische Wissenschaft (PR)*

#### *9.1.2.4 Praktikum des Moduls Bausteine des Lebens II*

Voraussetzung für die Teilnahme ist die positiv absolvierte Lehrveranstaltungsprüfung "Umgang mit kranken Menschen" (9.1.1.1.).

Das Praktikum des Moduls *Bausteine des Lebens II* besteht aus:

- (1) PR Biochemie I,
- (2) PR Biologie,
- (3) PR Histologie,
- (4) PR Physik,
- (5) PR Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1.

#### *9.1.2.5 FIP 1(SE)*

### **9.1.3 Gesamtprüfungen**

#### *9.1.3.1 Erste summative integrierte Prüfung (SIP 1)*

Die SIP 1 ist eine schriftliche Gesamtprüfung über die Lehrinhalte der Lehrveranstaltungen des ersten Studienabschnitts. Voraussetzung für die Anmeldung zur SIP 1 sind:

- (1) die Teilnahme am Seminar FIP 1,
- (2) die positive Absolvierung der Vorlesung „Umgang mit kranken Menschen“ (9.1.1.1) sowie
- (3) die erfolgreiche Teilnahme an den Praktika „Erste Hilfe“ (9.1.2.2.), „Propädeutikum Medizinische Wissenschaften,“ (9.1.2.3) und „Bausteine des Lebens II“ (9.1.2.4).

Nur bei erfolgreicher Absolvierung der SIP 1 ist eine Zulassung zum 2. Studienabschnitt möglich.

#### Übergangsbestimmungen:

Ab der SIP 1 Ende Sommersemester 2008 ist das PR „Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1“ Voraussetzung für die Anmeldung zur SIP 1. Studierende mit Studienbeginn im Studienjahr 2006/07 oder früher, die das PR „Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1“ nicht im Lauf des ersten Studienabschnitts absolvieren konnten, müssen das PR „Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1“ spätestens bis zur Anmeldung zur SIP 2 absolvieren.

### **9.2 Zweite Diplomprüfung**

Die 2. Diplomprüfung ist in zwei zu absolvierenden Teilen (SIP 2, SIP 3A) abzulegen. Die SIP 3A muss nach der SIP 2 abgelegt werden.

### 9.2.1 Erster Teil der 2. Diplomprüfung

Die Prüfungen des 1. Teils der 2. Diplomprüfung werden abgelegt durch

- (1) die erfolgreiche Teilnahme an den vorgeschriebenen, unter 9.2.1.1 aufgelisteten **Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter** und
- (2) die erfolgreiche Absolvierung der **Gesamtprüfung SIP 2**.

#### 9.2.1.1 Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter:

- 9.2.1.1.1 Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teile 1 und 2 (PR),
- 9.2.1.1.2 Untersuchungskurs am Gesunden (VO und PR),
- 9.2.1.1.3 Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit (PR),
- 9.2.1.1.5 Medizinische Wissenschaft (PR),
- 9.2.1.1.5 Problemorientierter Kleingruppenunterricht (SE, Wahlfach)  
(im Rahmen der Blocklehrveranstaltungen).

#### 9.2.1.2 Gesamtprüfungen

##### 9.2.1.2.2 Zweite summative integrierte Prüfung (**SIP 2**)

Die SIP 2 ist eine schriftliche Gesamtprüfung über die Lehrinhalte der folgenden Lehrveranstaltungen (siehe 5.1):

- (1) Modul 2.01: Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers,
- (2) Modul 2.02: Medizinische Wissenschaft,
- (3) Modul 2.03: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen III,
- (4) Modul 2.05: Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit,
- (5) Modul 2.06: Ärztliche Gesprächsführung 1,
- (6) Modul 2.07: Endokrines System,
- (7) Modul 2.08: Blut,
- (8) Modul 2.09: Grundlagen der Pathologie,
- (9) Modul 2.10: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen IV,
- (10) Modul 2.38: Gender Medizin.

Die Anmeldung zur SIP 2 setzt die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (diese sind: 9.2.1.1) voraus.

Nur bei erfolgreicher Absolvierung der SIP 2 ist eine Zulassung zu den integrierten Blocklehrveranstaltungen des 2. Teils der 2. Diplomprüfung möglich.

### 9.2.2 Zweiter Teil der 2. Diplomprüfung

Die Prüfungen des 2. Teils der 2. Diplomprüfung werden abgelegt durch

- (1) die erfolgreiche Teilnahme an den vorgeschriebenen, unter 9.2.2.1 aufgelisteten **Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter** und
- (3) die erfolgreiche Absolvierung der **Gesamtprüfung SIP 3A**.

#### 9.2.2.1 Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter:

- 9.2.2.1.1 Klinische Fertigkeiten und Untersuchungsmethoden 1-2 (PR),
- 9.2.2.1.2 Ärztliche Gesprächsführung 2 und 3 (PR),
- 9.2.2.1.3 Praktikum mikroskopische Pathologie 1 (PR),

- 9.2.2.1.4 Infektion, Immunologie und Allergologie (PR),
- 9.2.2.1.5 Problemorientierter Kleingruppenunterricht (SE, Wahlfach)  
(im Rahmen der Blocklehrveranstaltungen des 5. + 6. Sem.).

### 9.2.2.2 Gesamtprüfungen

#### 9.2.2.2.3 Dritte summative integrierte Prüfung A (**SIP 3A**)

Die SIP 3A ist eine schriftliche Gesamtprüfung über die Lehrinhalte der folgenden Lehrveranstaltungen (siehe 5.1):

- (1) Modul 2.16: Grundlagen der Pharmakologie,
- (2) Modul 2.12: Infektion, Immunologie und Allergologie,
- (3) Modul 2.13: Herz-Kreislaufsystem,
- (4) Modul 2.14: Atmung,
- (5) Modul 2.15: Niere und ableitende Harnwege,
- (6) Modul 2.20: Nervensystem und menschliches Verhalten,
- (7) Modul 2.21: Ernährung und Verdauung,
- (8) Modul 2.23: Haut und Schleimhaut.

Die Anmeldung zur SIP 3A setzt die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (das sind: 9.2.2.1) und die Absolvierung der SIP 2 voraus.

## 9.3 Dritte Diplomprüfung

**Die dritte Diplomprüfung ist in zwei Teilen abzulegen.**

Der erste Teil besteht aus der erfolgreichen Absolvierung der unter 9.3.1.1 aufgelisteten Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter.

Der zweite Teil der 3. Diplomprüfung ist eine kommissionelle, mündliche Gesamtprüfung, über die unter 9.3.3.2 aufgeführten Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnittes. Der Prüfungssenat besteht aus 4 Fachvertretern der betreffenden Prüfungsfächer.

### 9.3.1 Erster Teil der 3. Diplomprüfung

Die Prüfungen des 1. Teils der 3. Diplomprüfung werden abgelegt durch die erfolgreiche Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (das sind: 9.3.1.1):

#### 9.3.1.1 *Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter:*

- 9.3.1.1.1 Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I und II (VO, VU, PR),
- 9.3.1.1.2 Zahnärztliche Chirurgie (VO, VU),
- 9.3.1.1.3 Zahnerhaltungskunde (VO, VU, PR),
- 9.3.1.1.4 Zahnersatzkunde I, II und III (VO, VU, PR),
- 9.3.1.1.5 Extraktionslehre einschließlich Anästhesiologie (VO),
- 9.3.1.1.6 Zahnärztliche Röntgenologie (VO, VU),
- 9.3.1.1.7 Kieferorthopädie (VO, VU, PR),
- 9.3.1.1.8 Zahnerhaltungskunde Übungen I, II und III (VO, VU),
- 9.3.1.1.9 Implantatprothetik (VO),
- 9.3.1.1.10 Planung komplexer Behandlungsfälle (VO).

### **9.3.2 Zweiter Teil der 3. Diplomprüfung**

Die Prüfungen des 2. Teils der 3. Diplomprüfung werden abgelegt durch die vorgeschriebene kommissionelle mündliche Gesamtprüfung über die unter 9.3.2.2 aufgeführten Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnitts.

#### **9.3.2.1 Kommissionelle mündliche Gesamtprüfung**

Voraussetzung für die Zulassung ist die Absolvierung des 1. Teils der 3. Diplomprüfung und die Approbation der Diplomarbeit. Sie umfasst eine kommissionelle Prüfung aus den Lehrveranstaltungen der 4 Hauptfachbereiche der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (das sind: 9.3.2.2).

#### *9.3.2.2 Lehrveranstaltungen:*

- 9.3.2.2.1 Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I, II (VO, VU, PR),
- 9.3.2.2.2 Zahnärztliche Chirurgie (VO, VU),
- 9.3.2.2.3 Kieferorthopädie (VO, VU, PR),
- 9.3.2.2.4 Zahnerhaltungskunde (VO),
- 9.3.2.2.5 Zahnerhaltungskunde Übungen (VU, PR),
- 9.3.2.2.6 Zahnersatzkunde I, II, III (VO, VU, PR).

## 10 European Credit Transfer System (ECTS)

|                            | Modul | Titel   | Vorlesung  |                   |                   |           | Seminar/Praktikum |     |                   |            | Total             |             |                      |
|----------------------------|-------|---|------------|-------------------|-------------------|-----------|-------------------|-----|-------------------|------------|-------------------|-------------|----------------------|
|                            |       |   | Akad Std   | WLF <sup>10</sup> | Akad.Std<br>* WLF | Credits   | Akad Std          | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits    | Akad Std<br>* WLF | Credits     | Semester-<br>stunden |
| 1. Semester                | 1.01  | <b>Umgang mit kranken Menschen</b>                                | 75         | 2                 | 150               | <b>6</b>  | 15                | 1,5 | 22,5              | 1          | 172,5             | <b>7</b>    | 6                    |
|                            | 1.02  | <b>Bausteine des Lebens I</b>                                     | 135        | 2,4               | 270               | <b>13</b> |                   |     |                   |            | 270               | <b>13</b>   | 9                    |
|                            | 1.03  | <b>Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen I</b>  | 15         | 1,5               | 22,5              | <b>1</b>  |                   |     |                   |            | 22,5              | <b>1</b>    | 1                    |
|                            | 1.04  | <b>Propädeutikum Medizinische Wissenschaft</b>                    | 22,5       | 2                 | 45                | <b>2</b>  | 7,5               | 1,5 | 11,25             | 0,5        | 56,25             | <b>2,5</b>  | 2                    |
|                            | 1.05  | <b>Erste Hilfe</b>  | 7,5        | 2,4               | 18                | <b>1</b>  | 15                | 1,5 | 22,5              | 1          | 40,5              | <b>2</b>    | 1,5                  |
| 2. Semester                | 1.06  | <b>Bausteine des Lebens II</b>                                    | 172,5      | 2,4               | 414               | <b>19</b> |                   |     |                   |            | 414               | <b>19</b>   | 11,5                 |
|                            |       | PR, Biochemie I   |            |                   |                   |           | 30                | 2,5 | 75                | <b>3</b>   | 75                | <b>3</b>    | 2                    |
|                            |       | PR, Biologie  |            |                   |                   |           | 15                | 2,5 | 37,5              | <b>2</b>   | 37,5              | <b>2</b>    | 1                    |
|                            |       | PR, Histologie  |            |                   |                   |           | 15                | 2,5 | 37,5              | <b>2</b>   | 37,5              | <b>2</b>    | 1                    |
|                            |       | PR, Physik  |            |                   |                   |           | 15                | 2,5 | 37,5              | <b>2</b>   | 37,5              | <b>2</b>    | 1                    |
|                            |       | PR, Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, Teil 1          |            |                   |                   |           | 37,5              | 2,5 | 93,75             | <b>4</b>   | 93,75             | <b>4</b>    | 2,5                  |
|                            | 1.07  | <b>Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen II</b> | 22,5       | 1,5               | 33,75             | <b>2</b>  |                   |     |                   |            | 33,75             | <b>2</b>    | 1,5                  |
|                            | 1.08  | <b>Formativ integrierte Prüfung FIP 1</b>                         |            |                   |                   |           | 3                 | 3   | 9                 | <b>0,5</b> | 90                | <b>0,5</b>  | 0,2                  |
| <b>SUMME 1. ABSCHNITT:</b> |       |   | <b>450</b> |                   |                   | <b>44</b> | <b>153</b>        |     | <b>16</b>         |            | <b>60</b>         | <b>40,2</b> |                      |

<sup>10</sup> WLF = work load factor

|                                 | Modul                                      | Titel  | Vorlesung  |     |                   |             | Seminar/Praktikum |     |                    |             | Total             |            |                     |
|---------------------------------|--|--|------------|-----|-------------------|-------------|-------------------|-----|--------------------|-------------|-------------------|------------|---------------------|
|                                 |  |  | Akad Std   | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits     | Akad<br>Std       | WLF | Akad.Std.<br>* WLF | Credits     | Akad Std<br>* WLF | Credits    | Semester<br>stunden |
| 3. Semester                     | 2.01                                       | <b>Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers</b>                | 135        | 2   | 270               | <b>11,5</b> | 143,5             | 2   | 266,25             | <b>11,5</b> | 526,25            | <b>23</b>  | 18,5                |
|                                 | 2.02                                       | <b>Medizinische Wissenschaft</b>                                   | 15         | 2   | 30                | <b>1,5</b>  | 7,5               | 2   | 15                 | <b>0,5</b>  | 45                | <b>2</b>   | 1,5                 |
|                                 | 2.03                                       | <b>Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen III</b> | 22,5       | 1,5 | 33,75             | <b>1,5</b>  |                   |     |                    |             | 33,75             | <b>1,5</b> | 1,5                 |
|                                 | 2.04                                       | <b>Untersuchungskurs am Gesunden</b>                               | 10,5       | 2   | 21                | <b>1</b>    |                   |     |                    |             | 21                | <b>1</b>   | 0,7                 |
|                                 | 2.38                                       | <b>Gender Medizin</b>  | 15         | 2   | 30                | <b>1</b>    |                   |     |                    |             | 30                | <b>1</b>   | 1                   |
|                                 |  | <b>Zahnmedizinisches Propädeutikum I</b>                           | 15         | 2   | 30                | <b>1</b>    |                   |     |                    |             | 30                | <b>1</b>   | 1                   |
|                                 |  | <b>Zahnmedizinisches Propädeutikum II</b>                          | 15         | 2   | 30                | <b>1</b>    |                   |     |                    |             | 30                | <b>1</b>   | 1                   |
| 4. Semester                     | 2.04                                       | <b>Untersuchungskurs am Gesunden</b>                               |            |     |                   |             | 12                | 2   | 24                 | <b>1</b>    | 24                | <b>1</b>   | 0,8                 |
|                                 | 2.05                                       | <b>Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit</b> | 87         | 2   | 174               | <b>7,5</b>  | 90                | 2   | 180                | <b>7,5</b>  | 354               | <b>15</b>  | 11,8                |
|                                 | 2.06                                       | <b>Ärztliche Gesprächsführung 1</b>                                | 7,5        | 1,5 | 11,25             | <b>0,5</b>  |                   |     |                    |             | 11,25             | <b>0,5</b> | 0,5                 |
|                                 | 2.07                                       | <b>Endokrines System</b>   | 75         | 2   | 150               | <b>6,5</b>  |                   |     |                    |             | 150               | <b>6,5</b> | 5                   |
|                                 | 2.08                                       | <b>Blut</b>  | 45         | 2   | 90                | <b>4</b>    |                   |     |                    |             | 90                | <b>4</b>   | 3                   |
|                                 | 2.09                                       | <b>Grundlagen der Pathologie</b>                                   | 15         | 2   | 30                | <b>1,5</b>  |                   |     |                    |             | 30                | <b>1,5</b> | 1                   |
|                                 | 2.10                                       | <b>Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen IV</b>  | 22,5       | 1,5 | 33,75             | <b>1,5</b>  |                   |     |                    |             | 33,75             | <b>1,5</b> | 1,5                 |
|                                 | 2.11                                       | <b>Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach)</b>       |            |     |                   |             | 15                | 2   | 30                 | <b>1,5</b>  | 30                | <b>1,5</b> | 1                   |
|                                 | <b>Zahnmedizinisches Propädeutikum III</b> |  |            |     |                   | 15          | 2                 | 30  | <b>1</b>           | 30          | <b>1</b>          | 1          |                     |
| <b>Summe 3. und 4. Semester</b> |  |  | <b>480</b> |     |                   | <b>40</b>   | <b>283</b>        |     |                    | <b>23</b>   |                   | <b>63</b>  | <b>50,8</b>         |

|                          | Modul | Titel   | Vorlesung  |     |                   |             | Seminar/Praktikum |      |                   |            | Total             |             |                      |     |
|--------------------------|-------|---|------------|-----|-------------------|-------------|-------------------|------|-------------------|------------|-------------------|-------------|----------------------|-----|
|                          |       |   | Akad Std   | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits     | Akad Std          | WLF  | Akad.Std<br>* WLF | Credits    | Akad Std<br>* WLF | Credits     | Semester-<br>stunden |     |
| 5. Semester              | 2.12  | <b>Infektion, Immunologie u. Allergologie</b>                 | 105        | 2   | 210               | <b>8</b>    | 15                | 2    | 30                | <b>1</b>   | 240               | <b>9</b>    | 8                    |     |
|                          | 2.13  | <b>Herz-Kreislaufsystem</b>                                   | 90         | 2   | 180               | <b>6,5</b>  |                   |      |                   |            | 180               | <b>6,5</b>  | 6                    |     |
|                          | 2.14  | <b>Atmung</b>   | 45         | 2   | 90                | <b>3,5</b>  |                   |      |                   |            | 90                | <b>3,5</b>  | 3                    |     |
|                          | 2.15  | <b>Niere und ableitende Harnwege</b>                          | 45         | 2   | 90                | <b>3,5</b>  |                   |      |                   |            | 90                | <b>3,5</b>  | 3                    |     |
|                          | 2.16  | <b>Grundlagen der Pharmakologie</b>                           | 15         | 2   | 30                | <b>1</b>    |                   |      |                   |            | 30                | <b>1</b>    | 1                    |     |
|                          | 2.17  | <b>Klinische Fertigkeiten und Untersuchungsmethoden 1:</b>    |            |     |                   |             |                   |      |                   |            |                   |             |                      |     |
|                          |       | PR, Lungenfunktionsdiagnostik                                 |            |     |                   |             |                   | 7,5  | 1,5               | 11,25      | <b>0,5</b>        | 11,25       | <b>0,5</b>           | 0,5 |
|                          |       | PR, Beatmung und Intubation                                   |            |     |                   |             |                   | 15   | 1,5               | 22,5       | <b>1</b>          | 22,5        | <b>1</b>             | 1   |
|                          |       | PR, Ultraschall d. Herzens, Ergometrie, EKG (Modul 2.13)      |            |     |                   |             |                   | 22,5 | 1,5               | 33,75      | <b>1,5</b>        | 33,75       | <b>1,5</b>           | 1,5 |
|                          | 2.18  | <b>Ärztliche Gesprächsführung 2</b>                           |            |     |                   |             |                   | 22,5 | 1,5               | 33,75      | <b>1,5</b>        | 33,75       | <b>1,5</b>           | 1,5 |
|                          | 2.19  | <b>Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach):</b> |            |     |                   |             |                   |      |                   |            |                   |             |                      |     |
| Wahlfach x               |       |   |            |     |                   | 15          | 2                 | 30   | <b>1</b>          | 30         | <b>1</b>          | 1           |                      |     |
| Wahlfach y               |       |   |            |     |                   | 15          | 2                 | 30   | <b>1</b>          | 30         | <b>1</b>          | 1           |                      |     |
| <b>Summe 5. Semester</b> |       |   | <b>300</b> |     |                   | <b>22,5</b> | <b>112,5</b>      |      |                   | <b>7,5</b> | <b>30</b>         | <b>27,5</b> |                      |     |

|                               | Modul      | Titel   | Vorlesung    |     |                   |             | Seminar/Praktikum |          |                   |             | Total             |              |                      |
|-------------------------------|------------|---|--------------|-----|-------------------|-------------|-------------------|----------|-------------------|-------------|-------------------|--------------|----------------------|
|                               |            |   | Akad Std     | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits     | Akad Std          | WLF      | Akad.Std<br>* WLF | Credits     | Akad Std<br>* WLF | Credits      | Semester-<br>stunden |
| 6. Semester                   | 2.20       | <b>Nervensystem /menschliches Verhalten</b>                   | 105          | 2   | 210               | <b>9</b>    |                   |          |                   |             | 210               | <b>9</b>     | 7                    |
|                               | 2.21       | <b>Ernährung und Verdauung</b>                                | 60           | 2   | 120               | <b>5,5</b>  |                   |          |                   |             | 120               | <b>5,5</b>   | 4                    |
|                               | 2.23       | <b>Haut und Schleimhaut</b>                                   | 60           | 2   | 120               | <b>5,5</b>  |                   |          |                   |             | 120               | <b>5,5</b>   | 4                    |
|                               | 2.24       | <b>Klinische Fertigkeiten und Untersuchungsmethoden 2:</b>    |              |     |                   |             |                   |          |                   |             |                   |              |                      |
|                               |            | PR, Neurologische Untersuchung                                |              |     |                   |             | 7,5               | 2        | 15                | <b>1</b>    | 15                | <b>1</b>     | 0,5                  |
|                               |            | PR, Ultraschall des Abdomens                                  |              |     |                   |             | 15                | 1,5      | 22,5              | <b>1</b>    | 22,5              | <b>1</b>     | 1                    |
|                               |            | PR, Notfallmedizin/ACLS                                       |              |     |                   |             | 22,5              | 1,5      | 33,75             | <b>1,5</b>  | 33,75             | <b>1,5</b>   | 1,5                  |
|                               | 2.25       | <b>Ärztliche Gesprächsführung 3</b>                           |              |     |                   |             | 15                | 2        | 30                | <b>1,5</b>  | 30                | <b>1,5</b>   | 1                    |
|                               | 2.26       | <b>PR, Mikroskopische Pathologie 1</b>                        |              |     |                   |             | 22,5              | 1,5      | 33,75             | <b>1,5</b>  | 33,75             | <b>1,5</b>   | 1,5                  |
|                               | 2.28       | <b>Problemorientierter Kleingruppenunterricht (Wahlfach):</b> |              |     |                   |             |                   |          |                   |             |                   |              |                      |
|                               |            | Wahlfach x  |              |     |                   |             | 15                | 2        | 30                | <b>1,5</b>  | 30                | <b>1,5</b>   | 1                    |
|                               | Wahlfach y |   |              |     |                   | 15          | 2                 | 30       | <b>1,5</b>        | 30          | <b>1,5</b>        | 1            |                      |
| <b>Summe 6. Semester</b>      |            |   | <b>225</b>   |     |                   | <b>20</b>   | <b>112,5</b>      |          |                   | <b>9,5</b>  | <b>29,5</b>       | <b>22,5</b>  |                      |
| <b>Progresstest Medizin 1</b> |            |   |              |     |                   |             | <b>5</b>          | <b>2</b> | <b>10</b>         | <b>0,5</b>  | <b>10</b>         | <b>0,5</b>   | <b>0,3</b>           |
| <b>SUMME 2. ABSCHNITT</b>     |            |   | <b>1.005</b> |     |                   | <b>82,5</b> | <b>513</b>        |          |                   | <b>40,5</b> | <b>123</b>        | <b>101,1</b> |                      |

|                              | Titel der Lehrveranstaltung                                | Vorlesung   |     |                   |             | Seminar/Praktikum |     |                   |         | Total             |             |                      |
|------------------------------|--|-------------|-----|-------------------|-------------|-------------------|-----|-------------------|---------|-------------------|-------------|----------------------|
|                              |  | Akad Std    | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits     | Akad Std          | WLF | Akad.Std<br>* WLF | Credits | Akad Std<br>* WLF | Credits     | Semester-<br>stunden |
| 7.-12. Semester              | <b>Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I</b>              | 60          | 3   | 180               | <b>10</b>   |                   |     |                   |         | 60                | <b>10</b>   | 4                    |
|                              | <b>Zahnärztliche Chirurgie</b>                             | 30          | 3   | 90                | <b>5</b>    |                   |     |                   |         | 30                | <b>5</b>    | 2                    |
|                              | <b>Zahnerhaltungskunde/ Parodontologie</b>                 | 120         | 2,5 | 300               | <b>16,5</b> |                   |     |                   |         | 120               | <b>16,5</b> | 8                    |
|                              | <b>Zahnersatzkunde I</b>                                   | 105         | 2,5 | 255               | <b>14</b>   |                   |     |                   |         | 105               | <b>14</b>   | 7                    |
|                              | <b>Extraktionslehre einschließlich<br/>Anästhesiologie</b> | 15          | 3   | 45                | <b>2,5</b>  |                   |     |                   |         | 15                | <b>2,5</b>  | 1                    |
|                              | <b>Zahnärztliche Röntgenologie</b>                         | 30          | 3   | 90                | <b>5</b>    |                   |     |                   |         | 30                | <b>5</b>    | 2                    |
|                              | <b>Zahnerhaltungskunde Übungen I</b>                       | 75          | 3   | 225               | <b>12</b>   |                   |     |                   |         | 75                | <b>12</b>   | 5                    |
|                              | <b>Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II</b>             | 90          | 2,5 | 225               | <b>12</b>   |                   |     |                   |         | 90                | <b>12</b>   | 6                    |
|                              | <b>Zahnerhaltungskunde Übungen II</b>                      | 60          | 3   | 180               | <b>10</b>   |                   |     |                   |         | 60                | <b>10</b>   | 4                    |
|                              | <b>Notfallmedizin für Zahnärzte</b>                        | 15          | 3   | 45                | <b>2,5</b>  |                   |     |                   |         | 15                | <b>2,5</b>  | 1                    |
|                              | <b>Kieferorthopädie</b>                                    | 120         | 2,5 | 300               | <b>16,5</b> |                   |     |                   |         | 120               | <b>16,5</b> | 8                    |
|                              | <b>Zahnersatzkunde II</b>                                  | 120         | 2,5 | 300               | <b>16,5</b> |                   |     |                   |         | 120               | <b>16,5</b> | 8                    |
|                              | <b>Gnathologische Diagnostik</b>                           | 15          | 3   | 45                | <b>2,5</b>  |                   |     |                   |         | 15                | <b>2,5</b>  | 1                    |
|                              | <b>Implantatprothetik</b>                                  | 15          | 3   | 45                | <b>2,5</b>  |                   |     |                   |         | 15                | <b>2,5</b>  | 1                    |
|                              | <b>Zahnerhaltungskunde Übungen III</b>                     | 30          | 3   | 90                | <b>5</b>    |                   |     |                   |         | 30                | <b>5</b>    | 2                    |
|                              | <b>Planung komplexer Behandlungsfälle</b>                  | 15          | 3   | 45                | <b>2,5</b>  |                   |     |                   |         | 15                | <b>2,5</b>  | 1                    |
| <b>Zahnersatzkunde III</b>   | 90   | 2,5         | 225 | <b>12</b>         |             |                   |     |                   | 90      | <b>12</b>         | 6           |                      |
| <b>Summe 7.-12. Semester</b> |  | <b>1005</b> |     |                   | <b>147</b>  | <b>0</b>          |     |                   |         | <b>1005</b>       | <b>147</b>  | <b>67</b>            |

|                                  |  |          |  |  |  |          |  |  |            |              |           |
|----------------------------------|--|----------|--|--|--|----------|--|--|------------|--------------|-----------|
| <b>Summe 1. und 2. Abschnitt</b> |  |          |  |  |  |          |  |  |            | <b>183</b>   |           |
| <b>Summe 3. Abschnitt</b>        |  |          |  |  |  |          |  |  |            | <b>147</b>   |           |
| <b>Diplomarbeit</b>              |  |          |  |  |  |          |  |  |            | <b>20</b>    |           |
| <b>Freie Wahlfächer</b>          |  | <b>1</b> |  |  |  | <b>1</b> |  |  | <b>150</b> | <b>10</b>    | <b>10</b> |
| <b>SUMME STUDIUM ZAHNMEDIZIN</b> |  |          |  |  |  |          |  |  |            | <b>360,0</b> |           |

## 11 Übergangsbestimmungen

Ziel der Übergangsbestimmungen ist es, dass von Studierenden erbrachte Leistungen in der zum Zeitpunkt der positiven Absolvierung jeweils gültigen Version des Studienplanes Gültigkeit behalten, ungeachtet späterer Veränderungen im Studienplan.

### 11.1 Verfügungssemester

Den Studierenden, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieses Studienplans begonnen haben, werden die für die Absolvierung jedes der drei Studienabschnitte nach den vor dem In-Kraft-Treten dieses Studienplans gültigen Bestimmungen vorgesehenen Fristen gemäß § 80 Abs. 2 UniStG, wie in unten stehender Tabelle dargestellt, erstreckt.

| Studienabschnitt | Mindestdauer in Semestern (plus 1 Semester) | Verfügungssemester nach Studienkommissionsbeschluss vom 17.04.2003 | Gesamt |
|------------------|---|--|--------|
| 1.               | 2 (3)                                       | 1  | 4      |
| 2.               | 4 (5)                                       | 2  | 7      |
| 3.               | 6 (7)                                       | 0  | 7      |
| Gesamt           | 12 (15)                                     | 3  | 18     |

## 12 Akademischer Grad

Nach Absolvierung des Studiums der Zahnmedizin wird der akademische Grad „Doktorin der Zahnheilkunde“ bzw. „Doktor der Zahnheilkunde“, lateinisch „Doctor medicinae dentalis“, abgekürzt „Dr. med. dent.“ verliehen.

## 13 In-Kraft-Treten

**13.1.** Der erstmals geänderte Studienplan für das Diplomstudium der Zahnmedizin, mit dem ein mit dem Studienplan der Humanmedizin über die ersten sechs Semester weitgehend identes Curriculum geschaffen wurde (s. Kundmachung im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 26.6.2002, 54. Stück, Nr.489), wurde semesterweise aufbauend, beginnend am 1. Oktober 2002, eingerichtet.

**13.2.** Gegenüber der letzten Änderung des Studienplans Zahnmedizin (s. Kundmachung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 29.6.2004, 30. Stück, Nr.149) wurden Bestimmungen, die den ersten oder zweiten Studienabschnitt (1. bis 6. Studiensemester) betreffen, geändert. Diese geänderten Bestimmungen treten mit dem der Kundmachung unmittelbar folgenden 1. Oktober eines Jahres in Kraft.

**13.3.** Die Bestimmungen für die Fächer des dritten Studienabschnittes gemäß 6.1.1., die bei der letzten Änderung des Studienplans Zahnmedizin (s. Kundmachung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 29.6.2004, 30. Stück, Nr.149) neu gefasst wurden, treten, sofern sie das 7. und 8. Studiensemester betreffen, mit 1. Oktober 2005, sofern sie das 9. und 10. Studiensemester betreffen, mit 1. Oktober 2006, und, sofern sie das 11. und 12. Studiensemester betreffen, mit 1. Oktober 2007 in Kraft.

Beschluss des Senats der Medizinischen Universität Innsbruck  
ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Joannidis (Vorsitzender des Senats)

---

**Anhang 1:**

**Übersicht über die Lehrveranstaltungen des 1., 2. und 3. Studienabschnitts Zahnmedizin**

**A 1.1 Liste der Lehrveranstaltungen des 1. Studienabschnitts**

Lehrveranstaltungen zu den **Pflichtfächern**:

| <b>Titel</b>   | <b>Semester</b> | <b>Semester-<br/>stunden</b> | <b>Eingangsvoraussetzung</b> |
|--|-----------------|------------------------------|------------------------------|
| <b>1. und 2. Semester – Pflichtlehrveranstaltungen</b>                 |                 |                              |                              |
| Modul 1.01: Umgang mit kranken Menschen                                |                 | 6                            |                              |
| VO, Umgang mit kranken Menschen  | 1               | 5                            |                              |
| PR, Umgang mit kranken Menschen  | 1 oder 2        | 1                            |                              |
| Modul 1.02: Bausteine des Lebens I                                     |                 | 9                            |                              |
| VO, Bausteine des Lebens I   | 1               | 9                            |                              |
| Modul 1.03: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen I  |                 | 1                            |                              |
| VO, Klin. und allg.med. Falldemonstrationen I                          | 1               | 1                            |                              |
| Modul 1.04: Propädeutikum Medizin. Wissenschaft.                       |                 | 2                            |                              |
| VO, Propädeutikum Med. Wissenschaft                                    | 1               | 1,5                          |                              |
| PR, Propädeutikum Med. Wissenschaft                                    | 1               | 0,5                          |                              |
| Modul 1.05: Erste Hilfe  |                 | 1,5                          |                              |
| VO, Erste Hilfe  | 1               | 0,5                          |                              |
| PR, Erste Hilfe  | 1               | 1,0                          | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| Modul 1.06: Bausteine des Lebens II                                    |                 | 19                           |                              |
| VO, Bausteine des Lebens II  | 2               | 11,5                         |                              |
| PR, Biochemie I  | 1 und 2         | 2                            | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| PR, Biologie   | 1 und 2         | 1                            | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| PR, Histologie   | 2               | 1                            | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| PR, Physik   | 1 oder 2        | 1                            | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| PR, Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers Teil 1                | 1 oder 2        | 2,5                          | Prüfung „VO, UKM“ (9.1.2)    |
| Modul 1.07: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen II |                 | 1,5                          |                              |
| VO, Klin. und allg.med. Falldemonstrationen II                         | 2               | 1,5                          |                              |
| Modul 1.08: Formative integrierte Prüfung FIP 1                        |                 | 0,2                          |                              |
| FIP 1  | 2               | 0,2                          |                              |
| <b>Summe 1. Abschnitt</b>  |                 | <b>40,2</b>                  |                              |

## A 1.2 Liste der Lehrveranstaltungen des 2. Studienabschnitts

### A 1.2.1 Lehrveranstaltungen zu den Pflichtfächern

| Titel   | Semester-<br>stunden | Eingangsvoraussetzung |
|---|----------------------|-----------------------|
| <b>3. Semester – Pflichtlehrveranstaltungen</b>   | <b>25,2</b>          |                       |
| Modul 2.01: Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers  | 18,5                 | 1. Diplomprüfung      |
| VO, Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers  | 9                    |                       |
| PR, Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers Teil 2, bestehend aus d. Teilen: Sezierungsbungen (7,5 SSt), histologische Übungen (2 SSt) | 9,5                  |                       |
| Modul 2.02: Medizinische Wissenschaft   | 1,5                  | 1. Diplomprüfung      |
| VO, Medizinische Wissenschaft   | 1                    |                       |
| PR, Medizinische Wissenschaft   | 0,5                  |                       |
| Modul 2.03: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen III   | 1,5                  | 1. Diplomprüfung      |
| VO, Klin. und allgemeinmed. Falldemonstrationen III   | 1,5                  |                       |
| Modul 2.04: Untersuchungskurs am Gesunden   | 0,7                  | 1. Diplomprüfung      |
| VO, Untersuchungskurs am Gesunden   | 0,7                  |                       |
| Modul 2.38: Gender Medizin  | 1                    | 1. Diplomprüfung      |
| VO, Gender Medizin  | 1                    |                       |
| VO, Zahnmedizinisches Propädeutikum I   | 1                    |                       |
| VO, Zahnmedizinisches Propädeutikum II  | 1                    |                       |

|   |             |                  |
|---|-------------|------------------|
| <b>4. Semester – Pflichtlehrveranstaltungen</b>   | <b>24,6</b> |                  |
| Modul 2.04: Untersuchungskurs am Gesunden   | 0,8         | 1. Diplomprüfung |
| PR, Untersuchungskurs am Gesunden   | 0,8         |                  |
| Modul 2.05: Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit   | 11,8        | 1. Diplomprüfung |
| VO, Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit   | 5,8         |                  |
| PR, Regulation der Körperfunktionen in Gesundheit und Krankheit: Teile Biochemie II (3 SSt) und Physiologie (3 SSt) | 6           |                  |
| Modul 2.06: Ärztliche Gesprächsführung 1  | 0,5         | 1. Diplomprüfung |
| VO, Ärztliche Gesprächsführung 1  | 0,5         |                  |
| Modul 2.07: Endokrines System   | 5           | 1. Diplomprüfung |
| VO, Endokrines System   | 5           |                  |
| Modul 2.08: Blut  | 3           | 1. Diplomprüfung |
| VO, Blut  | 3           |                  |
| Modul 2.09: Grundlagen der Pathologie   | 1           | 1. Diplomprüfung |
| VO, Grundlagen der Pathologie   | 1           |                  |
| Modul 2.10: Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen IV  | 1,5         | 1. Diplomprüfung |
| VO, Klin. und allgemeinmed. Falldemonstrationen IV  | 1,5         |                  |
| PR, Zahnmedizinisches Propädeutikum III   | 1           |                  |

| <b>5. Semester – Pflichtlehrveranstaltungen</b>                   | <b>25,5</b> |                              |
|---|-------------|------------------------------|
| Modul 2.12: Infektion, Immunologie und Allergologie               | 8           |                              |
| VO, Infektion, Immunologie und Allergologie                       | 7           | 1. Diplomprüfung             |
| PR, Hygiene und Mikrobiologie                                     | 1           | 1. Teil der 2. Diplomprüfung |
| Modul 2.13: Herz-Kreislaufsystem                                  | 6           | 1. Diplomprüfung             |
| VO, Herz-Kreislaufsystem  | 6           |                              |
| Modul 2.14: Atmung  | 3           | 1. Diplomprüfung             |
| VO, Atmung  | 3           |                              |
| Modul 2.15: Niere und ableitende Harnwege                         | 3           | 1. Diplomprüfung             |
| VO, Niere und ableitende Harnwege                                 | 3           |                              |
| Modul 2.16: Grundlagen der Pharmakologie                          | 1           | 1. Diplomprüfung             |
| VO, Grundlagen der Pharmakologie                                  | 1           |                              |
| Modul 2.17: Klin. Fertigkeiten u. Untersuchungsmethoden 1         | 3           | 1. Teil der 2. Diplomprüfung |
| PR, Lungenfunktionsdiagnostik (Modul 2.14)                        | 0,5         |                              |
| PR, Beatmung und Intubation (Modul 2.14)                          | 1           |                              |
| PR, Ultraschalldiagnose des Herzens, Ergometrie, EKG (Modul 2.13) | 1,5         |                              |
| Modul 2.18: Ärztliche Gesprächsführung 2                          | 1,5         | 1. Teil der 2. Diplomprüfung |
| PR, Ärztliche Gesprächsführung 2                                  | 1,5         |                              |

| <b>6. Semester – Pflichtlehrveranstaltungen</b>           | <b>20,5</b> |  |
|---|-------------|--|
| Modul 2.20: Nervensystem und menschliches Verhalten       | 7           | 1. Diplomprüfung                       |
| VO, Nervensystem und menschl. Verhalten                   | 7           |  |
| Modul 2.21: Ernährung und Verdauung                       | 4           | 1. Diplomprüfung                       |
| VO, Ernährung und Verdauung                               | 4           |  |
| Modul 2.23: Haut und Schleimhaut                          | 4           | 1. Diplomprüfung                       |
| VO, Haut und Schleimhaut                                  | 4           |  |
| Modul 2.24: Klin. Fertigkeiten u. Untersuchungsmethoden 2 | 3           | 1. Teil der 2. Diplomprüfung           |
| PR, Neurologische Untersuchung (Modul 2.20)               | 0,5         |  |
| PR, Ultraschall des Abdomens (Modul 2.21)                 | 1           |  |
| PR, Notfallmedizin/ACLS                                   | 1,5         |  |
| Modul 2.25: Ärztliche Gesprächsführung 3                  | 1           | 1. Teil der 2. Diplomprüfung, ÄGF<br>2 |
| PR, Ärztliche Gesprächsführung 3                          | 1           |  |
| Modul 2.26: Praktikum Mikroskopische Pathologie 1         | 1,5         | 1. Teil der 2. Diplomprüfung           |
| PR, Praktikum Mikroskopische Pathologie 1                 | 1,5         |  |

|   |             |                  |
|---|-------------|------------------|
| <b>Keinem Semester des 2. Abschnitts zugeordnet</b> | <b>0,3</b>  |                  |
| Modul 2.39: Progresstest Medizin 1                  | 0,3         | 1. Diplomprüfung |
| SE, Progresstest Medizin 1                          | 0,3         |                  |
| <b>Summe 2. Abschnitt</b>                           | <b>96,1</b> |                  |

## A 1.2.2 Lehrveranstaltungen zu den Wahlfächern im 2. Studienabschnitt

Wahlfächer zum problemorientierten Kleingruppenunterricht (POL), begleitend zu den Themenblöcken. Die Lehrveranstaltung lautet jeweils gleich wie das Wahlfach.

Zu Auswahlmodalitäten, siehe 5.2.

| <b>Titel des Wahlfachs = Titel der Lehrveranstaltung</b>                             | <b>Semester</b> | <b>SSt.</b> |
|--|-----------------|-------------|
| Modul 2.11 Problemorientierter Kleingruppenunterricht                                | 4.              | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Endokrines System“                       |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Blut“                                    |                 | 1           |
| Modul 2.19 Problemorientierter Kleingruppenunterricht                                | 5.              | 2           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Infektion, Immunologie, Allergologie“    |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Herz-Kreislaufsystem“                    |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Atmung“                                  |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Niere und ableitende Harnwege“           |                 | 1           |
| Modul 2.28 Problemorientierter Kleingruppenunterricht                                | 6.              | 2           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Nervensystem und menschliches Verhalten“ |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Ernährung und Verdauung“                 |                 | 1           |
| Problemorientierter Kleingruppenunterricht „Haut u. Schleimhaut“                     |                 | 1           |

## A 1.3 Liste der Lehrveranstaltungen des 3. Studienabschnitts (7.-12. Semester)

### A 1.3.1 Lehrveranstaltungen zu den Pflichtfächern

Als Eingangsvoraussetzung für alle Lehrveranstaltungen gelten die absolvierte 2. Diplomprüfung und der zahnmedizinische Eingangstest.

| <b>Titel der Lehrveranstaltung</b>          | <b>Semester-<br/>stunden</b> | <b>Stunden</b> |
|---|------------------------------|----------------|
| <b>Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie</b> |                              |                |
| VO, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I  | 3                            |                |
| VU, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie I  | 1                            |                |
| VO, Zahnärztliche Chirurgie                 | 1                            |                |
| VU, Zahnärztliche Chirurgie                 | 1                            |                |
| VO, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II | 4                            |                |
| VU, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II | 2                            |                |
| PR, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II |                              | 150            |
| <b>Zahnerhaltungskunde</b>                  |                              |                |
| VO, Zahnerhaltungskunde                     | 8                            |                |
| VU, Zahnerhaltungskunde Übungen I           | 5                            |                |
| PR, Zahnerhaltungskunde Übungen I           |                              | 600            |
| VU, Zahnerhaltungskunde Übungen II          | 4                            |                |
| PR, Zahnerhaltungskunde Übungen II          |                              | 450            |
| VU, Zahnerhaltungskunde Übungen III         | 2                            |                |

|  |           |              |
|--|-----------|--------------|
| PR, Zahnerhaltungskunde Übungen III                    |           | 285          |
| <b>Zahnersatzkunde</b>                                 |           |              |
| VO, Zahnersatzkunde I                                  | 4         |              |
| VU, Zahnersatzkunde I                                  | 3         |              |
| PR, Zahnersatzkunde I                                  |           | 285          |
| VO, Zahnersatzkunde II                                 | 4         |              |
| VU, Zahnersatzkunde II                                 | 4         |              |
| PR, Zahnersatzkunde II                                 |           | 450          |
| VO, Zahnersatzkunde III                                | 2         |              |
| VU, Zahnersatzkunde III                                | 4         |              |
| PR, Zahnersatzkunde III                                |           | 600          |
| <b>Extraktionslehre einschließlich Anästhesiologie</b> |           |              |
| VO, Extraktionslehre einschließlich Anästhesiologie    | 1         |              |
| PR, Extraktionslehre einschließlich Anästhesiologie    |           | 15           |
| <b>Zahnärztliche Radiologie</b>                        |           |              |
| VO, Zahnärztliche Radiologie                           | 1         |              |
| VU, Zahnärztliche Radiologie                           | 1         |              |
| PR, Zahnärztliche Radiologie                           |           | 30           |
| <b>Kieferorthopädie</b>                                |           |              |
| VO, Kieferorthopädie                                   | 6         |              |
| VU, Kieferorthopädie                                   | 2         |              |
| PR, Kieferorthopädie                                   |           | 15           |
|  |           |              |
| <b>VO, Gnathologische Diagnostik</b>                   | 1         |              |
| <b>VO, Notfallmedizin für Zahnärzte</b>                | 1         |              |
| <b>VO, Implantatprothetik</b>                          | 1         |              |
| <b>VO, Planung komplexer Behandlungsfälle</b>          | 1         |              |
|  |           |              |
| <b>Summe 3. Abschnitt</b>                              | <b>67</b> | <b>2.880</b> |

**A 1.3.2 Lehrveranstaltungen, die im 3.Studienabschnitt als freies Wahlfach angeboten werden:**

| Titel  | Semester | Semester<br>stunden |
|--|----------|---------------------|
| <b>Chirurgie:</b>  |          |                     |
| VO, Traumatologie des Gesichtsschädels   | ab 8     | 1                   |
| VO, Orthognathe Chirurgie  | ab 8     | 1                   |
| VO, Zahnärztliche Chirurgie  | ab 8     | 1                   |
| VU, Lippen-, Kiefer- Gaumenspalten   | ab 8     | 1                   |
| VU, Orofazialer Schmerz und temporomandibuläre Störungen   | ab 8     | 1                   |
| <b>Kieferorthopädie:</b>   |          |                     |
| VO, Neue Konzepte in der Kieferorthopädie  | ab 8     | 1                   |
| VO, Diagnose in der Kieferorthopädie   | ab 8     | 1                   |
| VO, Ausgewählte Kapitel der Kieferorthopädie   | ab 8     | 1                   |
| VU, Kieferorthopädische Therapie   | ab 8     | 1                   |
| VU, Kieferorthopädische Technologie  | ab 8     | 1                   |
| VU, Wissenschaftliche Grundlagen der Kieferorthopädie  | ab 8     | 1                   |
| <b>Zahnerhaltung:</b>  |          |                     |
| VO, Parodontologie   | ab 9     | 1                   |
| PR, Parodontologie   | ab 9     | 1                   |
| <b>Zahnersatz:</b>   |          |                     |
| VU, Planung komplexer Behandlungsfälle   | ab 8     | 1                   |
| VU, Gnathologische Diagnostik  | ab 8     | 1                   |
| VU, Zahnärztliche Phantomarbeiten/Gussfüllungen  | ab 8     | 1                   |
| VU, Zahnärztliche Phantomarbeiten/Totalprothetik   | ab 8     | 1                   |
| <b>Medizinische Psychologie:</b>   |          |                     |
| VO, Grundlagen der med. Psychologie  | ab 8     | 1,5                 |
| <b>Notfallmedizin:</b>   |          |                     |
| PR, Notfallmedizin   | ab 8     | 2                   |
| <b>Medizinische Ethik:</b>   |          |                     |
| VU, Medizinische Ethik   | **       | 1                   |
| VU, Datenverarbeitung in der zahnärztlichen Praxis   | **       | 2                   |
| VO, Praxismanagement   | **       | 1                   |
| VO, Sozialversicherungsrecht   | **       | 1                   |
| VU, Wirtschaftliche und steuerliche Grundbegriffe der Praxisführung  | **       | 2                   |
| VO, Arbeitsrecht im Rahmen der zahnärztlichen Ordination   | **       | 1                   |
| VO, Geschichte der Zahnmedizin   | ab 8     | 1                   |
| VO, Forensik in der Zahnmedizin  | ab 8     | 2                   |
| VU, Der Zahnarzt im Spannungsfeld zwischen sozialmedizinischem Versorgungsauftrag und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen | ab 8     | 1                   |

\*\* freigestellt

## **Anhang 2:**

### **Inhaltliche Studienplanänderungen zusammengefasst:**

#### A. Änderungen im Studienjahr 2007/08:

1. Einführung von Jahres-SIPs: betrifft das Diplomstudium Zahnmedizin insofern, als die Gesamtprüfung am Ende des dritten Studienjahres nicht mehr SIP 3Z, sondern SIP 3A heißt. SIP 3A und SIP 3Z sind von Inhalt und Umfang ident. Die SIP 3A des Diplomstudiums Zahnmedizin ist ident mit der SIP 3A des Diplomstudiums Humanmedizin.
2. Verschieben des PR „Untersuchungskurs am Gesunden“ vom 3. in das 4. Semester.
3. Entfall des „Seminars Arzneitherapie“ im 6. Semester (bleibt Pflichtfach im Humanmedizinstudium im 7./8. Semester).

#### B. Änderungen im Studienjahr 2008/09:

1. Einführung der Pflicht der Teilnahme am „Progresstest Medizin“ (PTM), welcher keine Prüfung darstellt, sondern eine Pflichtlehrveranstaltung, und einem Instrument des internationalen Vergleichs des Wissens unserer Studierenden mit dem an anderen, deutschsprachigen Universitäten entspricht. Der PTM ist in 9.1.2 beschrieben. Jede(r) Zahnmedizin Studierende muss einmal im 2. Studienabschnitt am PTM (PTM 1) teilnehmen und erhält dafür 0,5 ECTS. Darüber hinaus gehende, freiwillige Teilnahmen können bis zu 1,5 ECTS Punkte für freie Wahlfächer einbringen. Die Teilnahme an PTM 1 ist verpflichtend für Studierende, die im SS2009 oder danach den ersten Studienabschnitt beenden. Bei Studienverzögerung müssen ggf. Studierende, die im SS2011 oder danach den 2. Studienabschnitt beenden, den PTM 1 absolvieren. (In der Humanmedizin gibt es auch den PTM 2 im 3. Abschnitt, s. dort).
2. Verschieben des Kieferorthopädie-Praktikums (Teil des 72 wöchigen Praktikums) vom 9./10. in das 11./12. Semester.